

Ortsbeirat Rödgen

über

Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Peter Neidel  
Zimmer-Nr.: S02-022  
Telefon: 0641 306-1017  
Telefax: 0641 306-2004  
E-Mail: peter.neidel@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
IV/61 – Ne/Mü

Ihr Schreiben vom

Datum  
06.06.2019

**19. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen vom 07.05.2019, TOP 4  
Sachstand Baugebiet "In der Roos"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der 19. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen wurde nach dem Bericht zum aktuellen Sachstand Baugebiet "In der Roos" folgende Frage gestellt:

"Der Ortsbeirat fragt an, wo sich der in der Offenlage bezeichnete Flurbereich „Krebswiesen“ befinde, da nur die Bezeichnung „Krebsacker“ bekannt sei.  
Außerdem bittet der Ortsbeirat, die genaue Ortslage und den angedachten Bereich zur Umsiedlung des Ameisenbläulings in einer Karte markiert den Ortsbeiratsmitgliedern zur Verfügung zu stellen."

Diese möchten wir gerne wie folgt beantworten:

Als Krebswiesen werden die Wiesen nördlich des Bebauungsplans „Krebsacker“ (Canon) bezeichnet. Es ist keine offizielle Flur- oder Gewinnbezeichnung, sondern eine vom Naturschutz geprägte Projektbezeichnung; sie passt wegen der Wiesenvegetation besser als „Krebsacker“.

Die Tiere sollen auf die städtische Flächen in den Krebswiesen umgesiedelt werden (s.u.). Mit dabei sind die Flächen, die jetzt nicht mehr mit Gewerbe bebaut werden sollen, sondern dauerhaft dem Bläuling zur Verfügung stehen werden. Gerade diese Flächen sind hinsichtlich des Bläulings- und Wiesenknopfvorkommens noch nicht so gut entwickelt wie die anderen, direkt nördlich angrenzenden Wiesen.



Die Mahdzeitpunkte sollen besser an den Lebensrhythmus der Futterpflanze Wiesenknopf angepasst werden mit der Hoffnung, dass die neu dazukommenden Falter dadurch auch Futter- und Ablagepflanzen finden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'P. Neidel', on a light-colored background.

Peter Neidel  
Bürgermeister